

## Merkblatt zum Einsatz generativer Künstlicher Intelligenz (KI)

Die Nutzung generativer Künstlicher Intelligenz bietet viele Möglichkeiten, erfordert jedoch auch eine bewusste und verantwortungsvolle Herangehensweise.

Studierende an der DHBW Stuttgart im Studienzentrum BWL-Dienstleistungsmanagement haben beim Einsatz generativer KI in wissenschaftlichen Arbeiten (Seminar-, Projekt- und Bachelorarbeiten) folgende Punkte zu beachten:

- **Grundsätzliche Erlaubnis**

Die Nutzung generativer KI ist grundsätzlich nicht untersagt. Studierende können, nach Rücksprache mit der Betreuungsperson, KI-Tools nutzen, um ihre wissenschaftliche Arbeit inhaltlich oder formell zu bereichern.

- **Dokumentationspflicht**

Generative KI ist ein Hilfsmittel für wissenschaftliche Arbeiten, dessen Verwendung gemäß den "Richtlinien für das Anfertigen von schriftlichen Arbeiten" dokumentiert werden muss:

[Richtlinien wissenschaftliche Arbeiten \(dhbw-stuttgart.de\)](https://www.dhbw-stuttgart.de/richtlinien-wissenschaftliche-arbeiten)

Insbesondere ist zu beachten, dass KI keine Quelle darstellt, sondern fremde Inhalte wiedergibt. Die Quellen dieser Inhalte sind ggf. selbstständig zu recherchieren.

- **Verantwortung für Richtigkeit**

Es liegt in der ureigensten Verantwortung der Studierenden, den KI-Output auf Korrektheit zu überprüfen. KI ist keine Suchmaschine, d.h. Texte werden lediglich auf Basis von Wahrscheinlichkeiten berechnet. Es kann zu fachlich falschen Aussagen kommen.

- **Datenschutz**

Bei der Verwendung von generativer KI ist Sensibilität für Datenschutzaspekte von entscheidender Bedeutung. Studierende tragen die Verantwortung für die Preisgabe sensibler (Unternehmens-) Daten, z.B. bei Datenanalyse, Ideenfindung oder der Transkription von Experteninterviews. Im Zweifelsfall sind Daten vor der Verarbeitung durch ein KI-Tool zu anonymisieren.

- **Aneignung von Grundkenntnissen**

Studierende müssen sich die erforderlichen Grundkenntnisse zur Nutzung generativer KI selbst aneignen. Einschlägige Fachliteratur, z.B. *Bucher, U. et al. (2023): Künstliche Intelligenz und wissenschaftliches Arbeiten – ChatGPT & Co: Der Turbo für ein erfolgreiches Studium* können als Ausgangspunkt für das Verständnis und den Einsatz generativer KI dienen.

Diese Richtlinien sollen helfen, die Integrität einer wissenschaftlichen Arbeit sicherzustellen.